

Je eine größere Molkerei befindet sich auf Rittergut Roitzsch (Pfaff) und auf Rittergut Siegelzdorf.

**Brauereien** zählt der Kreis 13, von denen die Brömme'sche Dampf-  
bierbrauerei zu Bitterfeld, welche jährlich 6000 Centner zu Malz ver-  
arbeitet, die größte ist. Brömme's Brauerei setzt an ober- und unterjährigem  
Bier ungefähr 12,000 hl. ab, beschäftigt 20 Personen und 8 Pferde; die  
zugehör. Eiskeller bergen 50,000 Centner Eis. Weitere Brauereien sind:  
eine zweite in Bitterfeld, (welche neuerdings Brömme gepachtet hat), je  
eine in Brehna, Zörbig, Roitzsch, Ostrau, Schöna, Schwemfal, 3 in  
Düben, 2 in Gräfenhainichen.

Den 5. Zweig der im Kreise vertretenen landwirtschaftlichen Industrie  
bildet die **Bitterfelder Rollgerste-Fabrik** von Pasemann u. Co. Die-  
selbe verarbeitet im Durchschnitt jährlich 25,000 Centner Gerste, und  
fabriziert 8000 Centner Graupen und 16,000 Centner Futter.

---

### c. Landwirtschaftliche Vereine.

Zur Hebung der Landwirtschaft besteht seit dem 19. November 1840  
für die Kreise Bitterfeld und Delitzsch ein **landwirtschaftlicher Verein**,  
der jährlich 4 Hauptversammlungen abhält, und zwar findet die 1. und 3.  
in Bitterfeld, die 2. und 4. in Delitzsch statt. Landwirtschaftliche Vereine  
für engere Bezirke befinden sich in Düben, Beyerzdorf und Stunsdorf.

---

## Abteilung X.

### Gewerbe und Industrie.

#### a. Gewerbe.

Wie es ehemals in ganz Kursachsen keine Stadt und keinen Flecken  
gab, wo sich nicht einige Tuchmacher, Leineweber, Hutmacher, Strumpf-  
stricker und die notwendigsten Handwerker befanden, so war es auch in den  
5 Städten unseres Kreisgebietes. Der Hauptnahrungszweig sowohl in der  
Stadt, als auch auf dem Lande war Ackerbau und Viehzucht. Die Städte  
Düben und Zörbig erfreuten sich durch ihre günstige Lage an Hauptver-